

Zur 31. Stadtbezirksratssitzung am 1. Juni 2011 wird

- angefragt
- ein Beschluss beantragt über eine Entscheidung nach § 55 c Abs. 1 NGO
- ein Beschluss beantragt über einen Vorschlag nach § 55 c Abs. 5 NGO
- ein Beschluss beantragt über eine Anregung (als Bitte oder Empfehlung zu verstehen) nach § 55 c Abs. 5 NGO
- ein Beschluss beantragt über die Erhebung von Bedenken nach § 55 c Abs. 5 NGO

Gegenstand: Querung der Kurt-Schumacher-Straße für Fahrradfahrer

Der Stadtbezirksrat schlägt vor, durch geeignete bauliche Maßnahmen die Querung der Kurt-Schumacher-Straße für Fahrradfahrer, die sich im Zuge der Adolfstraße (Fahrradstraße) bewegen, deutlich zu erleichtern und verkehrssicherer zu gestalten.

Begründung:

Das städtische Radverkehrsnetz ist in den vergangenen Jahren durch Fahrradstraßen verstärkt worden. Die östliche Route wird sehr gut angenommen (vgl. Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage der SPD-Ratsfraktion, Drs. 8224/11). Die Adolfstraße hat dabei als Fahrradstraße eine Bündelungsfunktion: Im Verhältnis zu den parallelen Strecken Museumspark-Steintorwall und Bertramstraße-Campestraße bündelt sich der Radverkehr hier nach unserer Beobachtung tatsächlich auf der Route Parkstraße-Adolfstraße. Die bauliche Situation im Bereich der Stadtbahngleise auf der Kurt-Schumacher-Straße ist jedoch überhaupt nicht auf das Queren durch mehrere Fahrradfahrer gleichzeitig ausgelegt. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

Frank Flake
